

1215 - 2015
Schneeren



Ortsrat Schneeren



Liebe Schneereenerinnen,
liebe Schneereener,

wieder liegt ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns allen und unserem Dorf. Und wieder ist es an der Zeit einen kleinen Rückblick zu halten sowie einen Ausblick auf das vor uns liegende Jahr vorzunehmen.

Zunächst einmal können wir aktuell auch sehen, dass im Baugebiet Steinhorstweg auch das getan wird, für was es eigentlich entwickelt wurde: Bautätigkeit! Die Entwicklung der letzten Monate seit Übernahme der Vermarktung durch die Raiffeisen Volksbank war überaus positiv und wir müssen für das Engagement danken. Für die letzten verbliebenen Grundstücke wird ab sofort wieder die GEG verantwortlich zeichnen.

Ziel des Orsrates ist es aufgrund des positiven Trends nunmehr weitere Baumöglichkeiten zu realisieren.

Die rein statistische Entwicklung der aktuellen Schülerzahlen an unserer Waldschule ist absolut positiv. Demnach liegt die Gesamtschülerzahl bei konstant 80 mit steigender Tendenz, im Schuljahr 2020/21 wird hier mit 96 Schülerinnen und Schülern gerechnet. Nach derzeitigem Stand könnte Klasse 1 ab 2018/19 sogar zweizügig fahren. Über diese gute Entwicklung hinweg wollen wir aber nicht aus den Augen verlieren, dass die Schulleiterstelle immer noch vakant ist.

Aufgetretene Probleme an der Bedienung der Bushaltestelle an der Waldschule müssen mit der Stadtverwaltung und RegioBus thematisiert werden, damit es hier zu Verbesserungen kommt.

Im nächsten Jahr ist damit zu rechnen, dass die Bushaltestelle am DGH in Fahrtrichtung Mardorf behindertengerecht ausgebaut wird.

Eine neue Naturparktafel wird demnächst am Radweg der L 360 auf der Grünfläche in der Resseriethe aufgestellt. Die alte Tafel soll nach erfolgter Aufarbeitung mit Informationen über unser Dorf bestückt werden und dann auf dem Grünstreifen am „Alten Sandberg“ ihren neuen Platz finden.

Für die weitere Entwicklung unseres Dorfes soll auch die Fragebogenaktion der Ideenschmiede ein wichtiger Bestandteil sein.

Die ersten Auswertungen der Fragebögen haben stattgefunden. Von 600 ausgeteilten Bögen wurden 134 beantwortet. Das ist gut und liegt in dem Bereich des Ergebnisses der Befragung von vor zehn Jahren. Es soll alsbald eine Präsentation

der Ergebnisse folgen und anschließend geht es in die Umsetzung einzelner Projekte.

In diesem Zusammenhang hat der Ortsrat sich dafür ausgesprochen, auf die Ausrichtung des „Tag der Parke“ auch in diesem Jahr zu verzichten und auch eine Bewerbung zum aktuellen Regionswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ nicht abzugeben. Wir wollen uns zunächst intensiv u.a. mit den anstehenden Themen der Ideenschmiede befassen.

Abschließend gilt der Dank nun wieder allen, die in unserer Ortschaft ehrenamtlichen Einsatz gezeigt haben. Der im September dieses Jahres neu gewählte Ortsrat bedankt sich bei Ihnen ganz herzlich und hofft gleichzeitig auf ein ebenso großes Engagement für unsere Dorfgemeinschaft in dem nun vor uns liegenden Jahr.

**Wir wünschen Ihnen allen
ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest,
Glück, Zufriedenheit sowie alles Gute für das Jahr 2017!**

Stefan Porscha
Ortsbürgermeister
CDU

Christian Thieße
stv. Ortsbürgermeister
CDU

Dr. Godehard Kass
Bündnis90/Die Grünen

Steffen Struckmann
CDU

Ferdinand Lühring
SPD

Dr. Henning Krüger
CDU

Maik Wiebking
CDU

Rüdiger Arand
WfS

Susanne Wolf
SPD